

ad placitum perpetuo tenebitur celebrare —. Nulli ergo omnino —. Si quis autem —. Datum in castro nostro episcopali Stolpin anno domini MCCCCXLIX., die decima octava mensis maji majori nostro sub sigillo.

275.

5

Rochlitz, 1449 Juli 13.

Hdschr.: Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 43 fol. 263.

Anm.: Ueber die Bruderschaft vergl. No. 231.

Anno 20. XLIX^{no} dominica Margarethe giebt Kurfürst Friedrich II. seine Gunst dazu, daß die Gebrüder Wolff und Krig Theler zu Ruppendorf 2 Schock Groschen jährlichen Zinses im Dorfe Reichstüdt (Richstat) der Bruderschaft des Altars ULFrauen in der Peterskirche zu Freiberg für 20 Schock Groschen verkauft haben unter Vorbehalt des Wiederkaufs binnen drei Jahren. Actum Rochlicz —

276.

Nicolaus Richter und Peter Helmbrecht, Altarleute zu St. Peter, urkunden, daß Caspar von Berwerstorff, Bürger zu Freiberg und Herr zu Lauterstein, einen jährlichen Zins von 31 $\frac{1}{2}$ Rhein. Gulden nebst Altargeräthen dem Altar des heil. Nicolaus in der Peterskirche behufs Stiftung einer Frühmesse, eines Jahrgedächtnisses und Anstellung eines besondern Kaplans geschenkt habe. 1449 Juli 13.

Hdschr.: Or. Perg. Rathsarchiv Freiberg K. 31. Die beiden SS. an Pergamentstreifen fehlen.

Anm.: An demselben Tage stellt Henricus Mergentheim, Pfarrer zu St. Peter, eine mit der nachstehenden durchaus übereinstimmende Urkunde über diese Stiftung aus. Or. Perg. mit Einschnitten für das fehlende S. ebenulast. Hiernach sind im Nachstehenden die Lücken theilweise ergänzt. Vergl. auch No. 277.

Wir Nielauß Richter und Peter Helmbrecht altirmanne und vorsteher des [gots-
huz]es*) sendte Petirs zu Fryberg bekennen —, alse der vorsichtige und namhafftige
man Caspar von Berwerstorff burger czu Fryeberg und herre uff dem slosse czum Luter-
steyn vor etzlichen jaren eyn und dryessig gulden und eynen ort jerlicher czinße bye
dem . . rate und uff der stad Fryeberg umb funff hundert gute Rynissche gulden hot
gekoufft uff eynen wydderkouff und wol bezalet, das denne der hoptbrieff, den im der
rat zu Fryeberg daruber hatt gegeben, volkommelicher auswiset und ynneheldet, sulche
summe geldes funff hundert gulden hauptgutes eyn unde dryessig gulden und eyn ort
czynses mit dem hauptbrieffe, eynen silberynen vorgulden kelch, eyn messebuch, eyn
messegewand und was czu der messen gehoret der vorgnante Caspar von Berwerstorff
mit wolbedachtem mute guter vornunfft mit ganzem vorrate willen und wissen syner
erben und erbnemen gotte dem almechtigen czu ewigem lobe syner sele allir syner vor-
farn und nachkommenden frunden selen czu troste unde selikeit mildeclichen durch gottes
willen czu dem goteshuße des hiligen sendte Petirs zu Fryeberg czwelffboten und czu
eyner ewigen nuwen frumesse in der kirche hatt gegeben und uns vorgnanten Nিকেle

276. a) Erlaschen.